

## **Protokoll der Pfarreiratssitzung vom 12.09.2023    Beginn: 19:00    Ende: 21:20**

**Anwesend:** Pastor Ulrich Franke, Pater Rajakumar, Martin Reuter, Helga Eckmann, Jan-Philipp Schlichtmann, Daniel Brüning, Michael Krursel, Doris Pötter-Pilz, Christoph Reinkober, Patrick Nierhoff und als Gast: Theo Wolters

**Zu 1.** Helga E. begrüßte alle und leitete zum Impuls von Pastor U. Franke über.

**Zu 2. Impuls** zum Fest Mariä Namen: Alle stellten sich draußen auf einen Betonklotz und rückten immer weiter zusammen, ohne dass jemand herunterfiel. Es ging um das Thema „Kraft“, denn die zentrale Aussage in Lk 1,36 lautet: **Jedes Wort, das von Gott kommt, hat Kraft.** Dazu erhielt jeder ein Blatt, auf dessen Rückseite das **Magnificat** aus Lk 1,46-55 abgedruckt war.

**zu 3. Adventsmarkt:** Martin begrüßte unseren Gast Theo Wolters vom Werbering Olfen, und sagte, dass wir eine gute Zusammenarbeit zwischen Stadt und Kirche bei der Ausrichtung des Adventsmarkt wünschten. T. Wolters sagte, dass dies auch im Sinne der Stadt sei, und so fasste er zunächst zusammen, was beim letzten Adventsmarkt sehr gut gewesen sei, wie z.B.:

- Volle Auslastung: alle 26 Hütten waren vermietet
- Gutes Programm auf der Bühne (z.B. Singen der Grundschul Kinder)

In diesem Jahr sollen die Hütten weiter auseinanderstehen, damit es nicht ein zu dichtes Gedränge gibt; dies bedeutet zugleich auch, dass sich der Markt bis zur Kirche erstrecken wird. Der Wolfhelmsplatz soll mit einbezogen werden. Bisher wollten die Auswärtigen das nicht so gerne, weil sie möglichst „mittendrin“ sein wollten.

In diesem Jahr soll der eigentliche Anfang des Marktes bei der Volksbank sein. Die Bühne soll nicht mehr – wie bisher – auf dem Markt stehen, sondern zwischen BBS und der Baustelle des Rathauses. Dadurch habe man mehr Platz auf dem Marktplatz. Beginn des Adventsmarktes ist Samstag, 9.12. ab 14:00 Uhr.

Bis zum Abend der Pfarreiratssitzung (12.9.) waren bereits 20 Hütten vergeben.

Dann wurde auch über andere Olfener Veranstaltungen wie das Oktoberfest gesprochen: In diesem Jahr arbeitet die Stadt mit TLS zusammen, so dass mein Zelt auf dem Marktplatz steht, sondern die „Party“ in der Stadthalle stattfindet.

T. Wolters schlug vor, dass die Stadt in diesem Jahr auch die Angebote der Kirche rund um den Adventsmarkt u.Ä. bewerben kann, wie z.B. die Krippenausstellung, die in diesem Jahr wieder in der Kirche stattfinden soll.

An dem Wochenende (2. Advent) kommt auch **Weihbischof Zekorn** nach Olfen, um in der Hl. Messe das Zertifikat „**Ökofaire Gemeinde**“ zu überreichen. Zu diesem Gottesdienst sollen auch die Olfener Gruppen SoLawi, BUND und das Klimaforum eingeladen werden.

Im Haus Katharina wird es sehr wahrscheinlich wieder ein Café geben (kirchliche KITAS).

Für die musikalische Unterhaltung auf dem Markt hat die Stadt für 4 Stunden die Band „Birdies“ engagiert.

Ab Anfang/Mitte November wird für den Adventsmarkt geworben. Das Werbeplakat könne auch in „Gemeinsam Unterwegs“ abgedruckt werden, wurde vorgeschlagen.

Ulrich überlegte, ob man vielleicht eine Gruppe Bläser finden und dann ansprechen könne, die zum Auftakt etwas spielen; dazu könnte evtl. auch etwas Adventliches vorgelesen werden. Danach soll der Kinderchor von Th. Hessel singen.

Ob es auch von der Pfarrgemeinde einen Stand geben wird, wurde noch offengelassen, da man ja auch Menschen für die Beaufsichtigung der Krippen in der Kirche benötigt.

T. Wolters schlug noch vor, an der Kirche eine Feuerstelle aufzustellen, um Stockbrotbacken für Familien mit Kindern anzubieten, z.B. seitens der Pfadfinder.

#### **Zu 4. Rückblick auf das Ehrenamtsfest**

Es wurde berichtet, dass die Stimmung sehr gut war. Für die Planung und Durchführung dieses gelungenen Festes wurde dem Vorbereitungsteam und allen Helfenden an diesem Tag ganz herzlich gedankt. Etwa 250 Personen waren da.

Helga schlug vor, 2024 oder 2025 wieder ein etwas kleineres Pfarrfest zu veranstalten, woraufhin Daniel ergänzte, dass man Pfarrfest und Ehrenamtsfest alle 2 Jahre im Wechsel durchführen könne. Jedoch wurde dagegen eingewendet, dass es möglicherweise finanziell nicht zu stemmen ist und dass es auch nichts Besonderes mehr sei, wenn es zu häufig stattfindet. Martin schlug vor, sich nicht bereits jetzt auf einen bestimmten Rhythmus festzulegen. Offene Feste mit Musik und Tanz kämen immer sehr gut an. In diesem Zusammenhang wurde gefragt, ob man sich auch bei den Summer Specials engagieren könne, wobei die Termine für 2024 bereits alle vergeben sind.

#### **Zu 5. Klausurtagung in Lüdinghausen am 3. und 4.11.2023**

Ulrich und Helga machten sehr deutlich, dass es wichtig sei, dass möglichst alle aus dem Pfarreirat und dem KV teilnehmen, da es um die Zukunft der Olfener Kirchengemeinde gehe. Eine Liste wurde herumgereicht, auf der man sich verbindlich eintragen sollte.

Beginn der Klausurtagung: **Freitag, 3.11. um 17:00** Uhr mit Kaffee; danach gibt es einen Impuls zur Thematik und für das Abendessen soll jeder etwas für ein Buffet mitbringen.

Nach dem Ende des Programms am Freitag sollen alle noch zusammensitzen, etwas trinken und dann ggf. abgeholt werden.

Am **Samstag** geht es um **9:00** weiter. Das Mittagessen wird bestellt und ins Pfarrheim gebracht, um **17 Uhr** ist die Veranstaltung zu **Ende**. Die beiden Moderatoren, Frau Buhde und Herr Speicher, wollen das Wochenende mit dem Schwerpunkt „Leistungsformen“ oder „Leistungsmodelle“ inhaltlich vorbereiten. Es soll konkret etwas entwickelt werden, das für die Olfener Pfarrei eingeführt werden kann, damit sich alle früh genug darauf einstellen können.

Am 19. Oktober gibt es ein Treffen mit den betroffenen Pfarrern u.a. aus den Gemeinden.

Martin ergänzte, dass sich Ende Februar die Seelsorger von zwei pastoralen Räumen in Werl treffen.

Am 31.08.2024 findet wieder das Forum für freiwillig Engagierte statt.

#### **Zu 6. Wortgottesdienstleitung, Beerdigungsdienste**

Ulrich sagte, dass in Anbetracht der rückläufigen Zahlen der Geistlichen bestimmte Aufgaben umverteilt werden müssen und dass es einige interessierte Menschen für die Durchführung von Wortgottesdiensten und auch Beerdigungen gibt. Dafür würden vom Bistum auch sehr gute Kurse angeboten, die aber leider immer sehr schnell voll seien, da es so viele Interessierte gebe. Auch zwei Frauen aus Olfen würden dies gerne tun. Eine wichtige Voraussetzung ist, dass man vormittags Zeit hat, da dann die meisten Beerdigungen stattfinden. Es sollen noch weitere Personen angesprochen werden, und Ulrich möchte versuchen, vor Ort einen Kurs/eine Fortbildung in diesem Bereich zu organisieren.

#### **Zu 7. Wallfahrt nach Haltern**

Inzwischen hat die Wallfahrt stattgefunden – ich entschuldige mich für den späten Zeitpunkt der Erstellung des Protokolls!!!

Martin sagte, dass sich ein paar Messdiener bis zum 12.9. schon angemeldet hatten, dass aber noch einige dazukämen, was ja auch der Fall war. Das Pfarrheim in Hullern war frühzeitig gebucht worden, um dort den Imbiss vorzubereiten und Möglichkeiten für die kleine Pause der Fuß- und Radpilger zu haben, was auch in der Tat sehr schön war! Christoph R. und Jan-Philipp S. hatten sich um alles gekümmert – vielen Dank an die beiden!!!

#### **Zu 8. Berichte aus den Ausschüssen**

**Firmvorbereitung:** Sie startete am 11.09.; die Firmung findet im Januar statt.

**Gemeinsam Unterwegs:** Am 31.10.23 ist Einsendeschluss für die Artikel, die bite rechtzeitig fertiggestellt werden sollen. Christoph R. sagte, dass Marie Krusel sehr wahrscheinlich das Layout übernehmen werde.

**Pfarrkarneval:** die GEMA-Gebühr wurde inzwischen bezahlt und die Spenden überreicht, und zwar an die Heimatgemeinde von Pater Rajakumar, die bald ihr 100jähriges Jubiläum feiert, und an die Ferienfreizeit „St. Vitus on Tour“. Aktueller Kassenstand: 2378,20 €.

Für den kommenden Pfarrkarneval sollen sich alle Gedanken bezüglich eines besonderen Auftritts machen, da es sich um das 30. Jubiläum des Pfarrkarnevals handelt! Er findet am 3. Febr. 2024 statt.

**Erstkommunion:** Beginn am 14.09.23

**Ferienlager:** Für 2024 wurde bereits eine Unterkunft gebucht, und zwar in einem Haus in Ilmenau in Thüringen, ca. 30 km von Erfurt entfernt. Es liegt mitten in der Stadt, so dass die Jugendlichen auch einmal die Möglichkeit haben, in Kleingruppen durch die Stadt zu schlendern...Patrick berichtete außerdem, dass am 7./8. Oktober eine Vortour dorthin stattfinden soll. Das Ferienlager wird im nächsten Jahr vom 4.8. bis zum 17.8.24 stattfinden.

**Caritas-Ausschuss:** Helga berichtete, dass zum letzten gemeinsamen Essen 35 Personen gekommen waren: Asylsuchende, Senioren, weitere Menschen mit und ohne Kinder...

Die **Aktion Sternwunsch** könne in diesem Jahr nur noch für Kinder durchgeführt werden, da sich dies aufgrund der hohen Anzahl nicht mehr stemmen lasse.

## **Zu 9. Verschiedenes**

Pater Rajakumar bedankte sich für die Spende vom Pfarrkarneval und sagte, dass das Geld für die Renovierung der Kirche verwendet werde. An der Jahresversammlung der Ordensprovinz ab dem 23. Oktober nehmen ca. 20 Priester teil, die am 23.10. gemeinsam einen Gottesdienst um 18 Uhr in St. Vitus feiern, zu dem alle sehr herzlich eingeladen sind. Anschließend findet unter der Orgelbühne ein Beisammensein mit der Möglichkeit zu Gesprächen statt. Am 24.10. besichtigt die Gruppe die Stiftskirche von Cappenberg. Für die Unterkunft aller Gäste ist gesorgt.

## **Reisen 2024**

Ulrich sprach davon, dass er bereits wegen einer Pilgerfahrt oder gemeindefahrt angesprochen worden sei. Bis vor einigen Jahren hatte es regelmäßig eine größere Pilgerfahrt unter der Leitung von Chr. Reinkober und Bernd de Baey gegeben, die sich immer eines großen Zuspruchs erfreuten. Ulrich hat in seiner vorherigen Gemeinde in Dorsten auch solche Fahrten durchgeführt und schlug vor, dass man eine Fahrt nach Rom und Assisi organisieren könne – unter fachkundiger Assistenz eines Anbieters wie z.B. Emmaus-Reisen. Das heißt aber auch, dass eine solche Fahrt recht teuer sein wird. Daher solle es auch eine „einfache“, kurze und preiswerte Pilgertour geben, allerdings nur für junge Menschen, und zwar in der näheren Umgebung. Daniel B. möchte sich um die Organisation eines solchen Wochenendtrips kümmern, der wohl kurz vor den Sommerferien 2024 stattfinden wird. Vorgeschlagen wurde der Friedensweg von Osnabrück nach Münster.

Christoph berichtete von der letzten Fahrt nach Assisi 2023, die man mit einem Aufenthalt in Florenz kombiniert hatte. Es wurde auch von Überlegungen gesprochen, 2025 noch einmal nach Indien zu fahren, vielleicht aber auch ein Jahr später.

Ulrich und Christoph möchten gerne die Pilgerreise nach Rom und Assisi für 2024 vorbereiten.

**Vorsitz im Pfarreirat:** Helga sagte, Daniel habe sie darauf aufmerksam gemacht, dass sie zu Beginn der Amtsperiode des Pfarreirates gesagt habe, dass sie zunächst einmal für 2 Jahre den Vorsitz weitermache und dann könne man schauen. Da diese beiden Jahre nun vorüber seien, könne man sich bis zum 16.10. bei ihr melden, wenn man selbst gerne den Vorsitz übernehmen würde.

Ansonsten mache sie aber auch gerne weiter.

**Meinungsbild zum Lichtkreuz:** Bis zum 12.9. hatten nur ca. 40 Personen einen Bogen ausgefüllt, online einige mehr. Inzwischen ist die Frist abgelaufen und Helga, Jan-Philipp und Doris helfen Martin mit bei der Auswertung.

Beendigung der Sitzung mit einem Vater Unser.

*Für das Protokoll verantwortlich: Monika Seiler*